



Dieses Rückschlagventil mit Bypassblende erfüllt die Funktion eines fest eingestellten Drosselrückschlagventils in einer Einschraubbohrung mit drei Anschlüssen. Der freie Durchfluss ist von Anschluss 2 nach 1. Die Ventile haben einen vom Kunden anzugebenden Blendendurchmesser, der den Volumenstrom von Anschluss 1 nach 2 drosselt. Anschluss 3 ist verschlossen.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-17A
Serie	3
Durchfluss	240 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Blendendurchmesser	0,4 - 5,5 mm
Schlüsselweite des Ventilsechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Gewicht	0.48 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006

OPTION SELECTION EXAMPLE: CNGDXCN

VERSTELLUNG	(X) EINSTELLBEREICH	(C) DICHTUNGSMATERIAL	(N) MATERIAL/COATING
X Nicht einstellbar	C 2 bar Öffnungsdruck, .016 - .218 in. (0,4 - 5,5 mm)	N Buna-N V Viton	Standard Material/Coating /AP Rostfreier Stahl, passiviert

TECHNICAL FEATURES

- In einer permanenten Eilgangschaltung ermöglichen diese Ventile volle Presskraft des Zylinders, wenn er auf einen Widerstand trifft. Die Bypassblende entlastet den Druck auf der Stangenseite, sobald dort kein Öl mehr verdrängt wird.
- Korrosionsgeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP (Siehe Auswahloptionen unten). Die äußeren Komponenten dieser Ventile bestehen aus Edelstahl, Titan oder Messing, je nach Modell. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Konstruktionsmaterialien in den Technischen Informationen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

